



VERHANDLUNGSSCHRIFT 04/2021

(Funktionsperiode 2020 – 2025)

über die öffentliche Sitzung der

GEMEINDEVERTRETUNG RÖTHIS

Tag:	Montag, 08.03.2021
Ort:	Schlößlesaal
Dauer der Sitzung:	19.45 – 22.17 Uhr
Anwesend:	<u>Gemeindevorstand Röthis:</u> Bgm. Ing. Roman Kopf, MSc VBgm. Bickel Ruth GV Kopf Michael GR Ing. Keckeis Peter GV Dr. Ebner Daniela GR Ing. Hajek Egon GV Rauch Harald GV Mag. Berger Günter GV Dr. Höfle Stenech Andrea GV Frick Simon GV Nachbaur Michael EM Stefan Einwaller <u>Wir in Röthis:</u> GR DI Sturn Gudrun GV Dr. Blum Werner GV Nigsch Lena GV DI Schmölz Christian GV Mag. Mag. MBA Krobath Thomas GV Liebl Elisabeth
Entschuldigt:	GV MA Johanna Kopf
Schriftführer:	AL Mag. (FH) Michael Schnetzer

Vor Beginn der Sitzung wird eine Fragestunde abgehalten.

Xaver Peter stellt die Frage, warum 40m³ Wasser pro Jahr als Mindestverbrauch zu bezahlen sind, obwohl man nur 30m³ braucht und nach welchen Kriterien Wasserleitungen ausgetauscht werden?

Roman Kopf beantwortet die Frage dahingehend, dass die Gemeindevertretung dies beschlossen hat, damit auch unbewohnte Häuser und Haushalte mit Niedrigverbrauch sich an den hohen Infrastrukturkosten beteiligen. Wasserleitungen werden primär nicht nach ihrem Alter, sondern nach der Häufigkeit von auftretenden Beschädigungen (Rohrbrüchen) saniert.

Tagesordnung

- 1. Mittelfristige Finanzplanung**
- 2. Ankauf Bauhofauto**
- 3. Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Antrag auf das Hissen der Regenbogenfahne beim Schlöble im Juni 2021 – Beratung und Beschlussfassung**
- 4. Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Ausschusspraxis in Röthis - Beratung und Beschlussfassung**
- 5. Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Barrierefreier Fußweg im Salzacker – Beratung und Beschlussfassung**
- 6. Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Redaktionelle Richtlinien für Röthis Aktuell - Beratung und Beschlussfassung**
- 7. Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Deponie Malons – Beratung und Beschlussfassung**
- 8. Genehmigung der Verhandlungsschrift 03/2021 (Funktionsperiode 2020 – 2025)**
- 9. Berichte/Allfälliges**

Erledigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Unter Hinweis auf die ordnungsgemäße Ladung stellt er fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 1: Mittelfristige Finanzplanung

Roman Kopf und Egon Hajek erläutern den vorliegenden mittelfristigen Finanzplan. Egon Hajek wünscht sich für den FWA eine Verdichtung auf wesentliche Daten (welche Positionen sind fix bzw. sind zu indexieren, bei welchen Positionen besteht ein Entscheidungsspielraum, auf welcher Grundlage wurden verschiedene, wesentliche Annahmen getroffen...) um einen besseren Gesamtüberblick zu bekommen. Die mittelfristige Finanzplanung wurde analysiert und einstimmig im Finanz- und Wirtschaftsausschuss besprochen.

Roman Kopf ergänzt um die Schuldenstände und die Zins- und Tilgungssituation. Der Höchststand der Schulden (ohne Berücksichtigung der erforderlichen Investitionen für den Sportclub) wird nur durch die erforderlichen Investitionen im Bereich Wasser/Kanal bis 2024 bei ca. 3 Millionen Euro liegen.

Thomas Krobath gibt an, dass die Liste Wir in Röthis dem Mittelfristigen Finanzplan zustimmt, dies aber nicht als generelle Zustimmung zu den Budgets der nächsten 5 Jahre verstanden werden darf.

Roman Kopf stellt den Antrag den vorliegenden und vorgestellten mittelfristigen Finanzplan vom 14.01.2021 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 2: Ankauf Bauhofauto

Das im Voranschlag 2021 eingeplante Bauhoffahrzeug (50.000 Euro für Pritschenwagen mit Dreiseitenkipper) muss umgehend bestellt werden, damit wir nicht von der vom Bund beschlossenen Nova-Erhöhung betroffen sind.

Ford ist nach eingehender Prüfung mit 43.689 Euro der günstigste Anbieter. MAN liegt mit 45.120 Euro brutto auf Platz 2. Beide Lieferanten können noch zeitgerecht vor der Nova-Erhöhung liefern.

Der Aufpreis für den MAN ist nur geringfügig höher. Er beträgt 1.431 Euro. Es folgt eine Diskussion über die technischen Details und die Qualität der Fahrzeuge. Es wird auch über alternative Antriebe (E-Fahrzeug) diskutiert. Derzeit ist jedoch auf dem Markt noch kein Fahrzeug mit E-Antrieb in entsprechender Qualität verfügbar.

Nach eingehender Diskussion einigt man sich darauf, trotz des etwas höheren Preises aufgrund der besseren Qualität und der technischen Ausführungen das Fahrzeug von MAN zu kaufen.

Roman Kopf stellt den Antrag, das Auto MAN TGE 3.140, 103 kW (Schaltgetriebe, Allrad, 3-Seiten Kipper usw.) lt. Angebot der Firma MAN um 45.120,00 Euro brutto zu kaufen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Antrag auf das Hissen der Regenbogenfahne beim Schlöble im Juni 2021 – Beratung und Beschlussfassung

Gudrun Sturn erläutert, dass am 8. März Internationaler Frauentag ist und sie als Zeichen für Vielfalt und Miteinander im Pride-Monat Juni beim Schlöble die Regenbogenfahne hissen möchte.

Zum Weltfrauentag stellt die Fraktion „Wir in Röthis“ den Antrag, dass wir als Zeichen für Vielfalt und Miteinander im Pride-Monat Juni beim Schlöble die Regenbogenfahne hissen. Der Gesundheits- und Sozialausschuss soll begleitende Maßnahmen zu dieser Aktion ausarbeiten. Die Regenbogenfahne steht weltweit für Aufbruch, Veränderung und Frieden, und gilt als Zeichen der Toleranz und Akzeptanz, der Vielfalt von Lebensformen, der Hoffnung und der Sehnsucht.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Ausschusspraxis in Röthis - Beratung und Beschlussfassung

Gudrun Sturn schlägt vor, einen Online Kalender einzuführen, damit die Planung der Ausschusssitzungen erleichtert wird und Terminkollisionen vermieden werden können. Der Versand von Protokollen soll, nach dem schriftlichen OK des Obmanns/Obfrau, spätestens innert 2 Wochen an die Verwaltung zum Versand weitergeleitet werden.

Nach kurzer Diskussion verständigt man sich darauf, dass die Gemeindeverwaltung einen Online-Kalender erstellt, der allen Gemeindemandataren zugänglich ist. In dem Kalender werden alle Sitzungstermine (Gemeindevertretung, Ausschüsse, Arbeitsgruppen) eingetragen. Die Termine für die Vorstandssitzungen und die Gemeindevertretungssitzungen werden von der Gemeindeverwaltung eingetragen. Die Termine für die Ausschüsse und Arbeitsgruppen tragen die Ausschuss- bzw. Arbeitsgruppen Vorsitzenden ein. Ergänzt werden soll der Kalender auch durch wichtige Veranstaltungen im Ort.

Wichtig ist, dass sämtliche Eintragungen in den Online-Kalender unmittelbar danach dem Bürgerservice der Gemeinde gemeldet werden (per Mail oder telefonisch), damit die Raumreservierungen erfolgen können.

Festgehalten wird, dass die Frist von 2 Wochen als Richtwert /Wunsch gesehen werden muss, da die Erstellung des Protokolls von Ausschussmitgliedern freiwillig und ehrenamtlich erfolgt.

Es folgt anschließend eine Diskussion darüber, ob solche Punkte überhaupt in einer Gemeindevertretung diskutiert werden sollen/müssen, da es sich um eine organisatorische Angelegenheit der Verwaltung handelt und diese grundsätzlich nicht in den Wirkungsbereich der GV gehört.

Gudrun Sturn stellt nun folgenden Antrag:

Die Fraktion „Wir in Röthis“ stellt den Antrag, dass die Gemeinde Röthis einen Online-Kalender einführt, der allen Gemeindemandataren zugänglich ist. In dem Kalender werden alle Sitzungstermine (Gemeindevertretung, Ausschüsse, Arbeitsgruppen, Regio und wichtige Veranstaltungen im Ort eingetragen) von den jeweiligen Obleuten, die Gemeindevertretungs- und Gemeinderatssitzungen von der Gemeindeverwaltung eingetragen.

Protokolle von Ausschüssen und Arbeitsgruppen sollen möglichst zeitnah, längstens jedoch zwei Wochen nach der Sitzung an die Ausschussmitglieder per Email versendet werden.

Der Antrag wird mit den Gegenstimmen von Ruth Bickel, Günter Berger und Harald Rauch angenommen.

TOP 5: Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Barrierefreier Fußweg im Salzacker – Beratung und Beschlussfassung
--

Gudrun Sturn schlägt vor:

- Herstellung einer barrierefreien Runde für Rollstuhlfahrer des Vorderlandhuses
- Asphaltierung des bestehenden Fußweges auf der Wegparzelle der Gemeinde Röthis im Salzacker

Roman Kopf erklärt, dass dieses Thema vorab im Infrastrukturausschuss besprochen werden müssen. Eine Absprache vorab hätte auch zur Klärung der Situation beigetragen. Über ein Asphaltieren des unteren Teils des Fußweges wurde vor ca. 3-4 Jahren bereits diskutiert. Da die tatsächliche Lage des Weges nicht mit der Grundparzelle der Gemeinde übereinstimmt, wäre die Asphaltierung der derzeitigen Wegführung nur mit Zustimmung des Eigentümers möglich gewesen. Diese Zustimmung wurde damals nicht erteilt. Es wurde daraufhin der Kiesweg saniert.

Aktuell gibt es ein fertig geplantes Wasserleitungsprojekt: Im Fußweg des Salzackers wird 2022 die Wasserleitung erneuert. 2021 einen Teil des Fußweges zu asphaltieren und dies 2022 wieder auszubaggern erscheint nicht sinnvoll. Zudem gibt es mit den Grundeigentümern im betroffenen Bereich auch noch Diskussionen über die Verlegung des Fußweges an die Grundstücksgrenze zur Pfarre.

Der Antrag wird nach kurzer Diskussion zurückgezogen.

Der bestehende Kiesweg wird noch einmal ausgebessert und 2022 im Zuge der Bauarbeiten durchgehend asphaltiert.

TOP 6: Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Redaktionelle Richtlinien für Röthis Aktuell - Beratung und Beschlussfassung
--

Werner Blum gibt an, dass Angesichtes der neuen gemeindepolitischen Situation vermehrt über die Aktivität der Gemeindevertretung berichte wird und auch unterschiedliche Meinungen Platz finden sollen.

Mit einem Redaktionsstatut würde mehr Sicherheit zum Ablauf, den Grundsätzen und den Verantwortlichkeiten definiert werden.

Aufgrund fehlender Unterlagen (Beilage zu den redaktionellen Richtlinien) und der vorab notwendigen Behandlung im Redaktionsteam wird der Antrag über den Beschluss der Inhalte vertagt.

Daniela Ebner stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, im Redaktionsteam einen Vorschlag für das Redaktionsstatut auszuarbeiten und der Gemeindevertretung dann rechtzeitig zur Beschlussfassung in der Gemeindevertretungssitzung im Juni vorzulegen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7: Lt. §41 Abs. 2) Antrag Liste Wir in Röthis: Deponie Malons – Beratung und Beschlussfassung
--

Werner Blum führt aus, dass das Projekt zur Deponie Malons nach wie vor offen ist und der Bürgerbeteiligungsprozess wieder aufgegriffen werden muss. Die weitere Vorgehensweise soll besprochen werden.

Roman Kopf weist darauf hin, dass in der letzten AG Sitzung vereinbart wurde abzuwarten, bis

- a) der Abschlussbescheid der alten Hausmülldeponie zugestellt wird (dieser Bescheid liegt seit Nov. 2019 vor)
- b) Hilti&Jehle/Keckeis abgeklärt haben, unter welchen Auflagen (basierend auf dem oben genannten Bescheid) die Errichtung einer Bodenaushubdeponie aus Sicht des Landes möglich wäre. Diese Anfrage liegt seit längerer Zeit bei der zuständigen Behörde des Landes, eine Antwort ist jedoch nach wie vor ausständig.
- c) Anschließend soll die AG einberufen werden.

Werner Blum stellt den nachfolgenden Antrag.

Es folgt eine Diskussion über die Notwendigkeit dieses Beschlusses, da die wesentlichen Eckpunkte in der letzten GV Sitzung bereits behandelt und vereinbart wurden.

Diskutiert wird auch darüber, ob der Personenkreis der bisherigen Bürgerbeteiligungsarbeitsgruppe um die Arbeitsgruppe der Gemeindevertretung erweitert und gemeinsam geladen werden soll.

Man einigt sich darauf, den bisherigen Personenkreis zu laden und den freien Platz des Gemeindevertreters Eckart Kern (er gehört nicht mehr der Gemeindevertretung an) von der Liste WIR neu besetzen zu lassen.

Eine Einberufung soll nach Ostern stattfinden. Möglicherweise liegt bis dahin auch schon eine Rückmeldung des Landes vor. Zumindest kann über den aktuellen Stand informiert werden.

Es folgt die Abstimmung über den Antrag von Werner Blum:

Werner Blum stellt den Antrag, den im Herbst 2017 gestoppten Bürgerbeteiligungsprozess weiterzuführen. Das Bürgerbeteiligungsverfahren „Malons“ soll zu einer Sitzung einberufen und die weitere Vorgehensweise besprochen werden. Diese Gruppe setzt sich zusammen aus Mitgliedern der Agrar, der Gemeindevertretung, sowie Vertretern der Bürgerinitiative unter der Moderation des „ehem. Zukunftsbüros“. Zu Fachthemen werden Fachexperten, wie die Vertreter der Projektbetreiber, eingeladen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8: Genehmigung der Verhandlungsschrift 03/2021 (Funktionsperiode 2020 – 2025)
--

Werner Blum beantragt den Tausch des Wortes „Abstimmung“ durch „Antrag“ im Top 1. Gudrun Sturn beantragt die Streichung der nicht in der Gemeindevertretung besprochenen Punkte der Verhandlungsschrift 02/2021 unter Top 6.

Die Verhandlungsschrift 03/2021 wird mit eingebrachten Änderungen einstimmig genehmigt.

Berichte aus dem Vorstand:

- Die Kirchenmauersanierung wurde an Wilhelm&Mayer vergeben.
- Grundteilung Wehinger (Bau EFH Lukas Wehinger): Zustimmung erteilt.
- Asphaltierung Rebhalde (Höhe Sonderegger / Sandbühelweg): Vergabe an Mährbau.
- Ansuchen Werner Ludescher: Ausnahmegenehmigung Grundtrennung und Ankauf Gemeindegrund: keine Zustimmung.
- Umgang mit der Übernahme von Wasserkosten bei technischen Defekten (Privat und Betrieb): Verantwortung bis zum Wasserzähler liegt bei der Gemeinde, ab dem Wasserzähler beim Hauseigentümer – daher keine Vergütung möglich.
- Planung für Friedhofsumgestaltung (Urnengräber, Urnenwand, barrierefreier Zugang): architektur.terminal Röthis.
- Abverkauf Einrichtungsgegenstände Firma Rheinberger: Gemeinde kauft Sonnenschirme.

Sonstige Berichte:

- Das Café Rheinberger schließt leider Ende März.
- Die Bürgerservicestelle wurde neu besetzt – Marina Schnetzer, Altach.
- Eine Kiga-PädagogInnenstelle wurde besetzt, bezüglich der 2. Stelle laufen Gespräche mit Bewerberinnen.
- Die Musikschule des MVH-Röthis wird nicht weitergeführt. SchülerInnen werden in die MS Rankweil integriert, ein GV Beschluss für die max. Anzahl von Stunden ist erforderlich.
- Sommerbetreuung für 10-12-jährige: 2022 läuft ein Pilotprojekt in Rankweil (zugänglich für alle Vorderlandgemeinden).
- Am 23.2.2021 hat eine Bauverhandlung für das neue 6-stöckige Bürogebäude der Fa. Prisma (IPF 38) stattgefunden.
- Am 24.3.2021, 18 -21 Uhr findet ein Online Workshop für GV zum Thema regREK statt.
- Am 6.3.2021 fand ein Lokalausgang des SC Röfix Röthis mit Vorstellung des Vereins statt bei dem ca. 20 Teilnehmer anwesend waren.
- Rechtliche Abklärung-Ergebnis:
In einer GV Sitzung kann lt. Gemeindejurist Dr. Müller Otmar kein Antrag auf Abstimmung gestellt werden (bzw. keine Beschlussfassung erfolgen), wenn der TO-Punkt nur mit „Berichterstattung“ titulierte wurde.
- Röthis bezieht für die kommunalen Gebäude und Anlagen seit 1. März zu 100% Ökostrom.

Berichte aus der Regio Vorderland-Feldkirch:

Wahlen der Vereinsfunktionen (Obfrau/Obmann, Stellvertreter*innen, Rechnungsprüfer*innen)

- Die Neuwahlen der Vereinsfunktionen der Regio Vorderland-Feldkirch wurden, wie in der 12. Generalversammlung am 14.01.2021 verkündet, via schriftlichem Umlaufweg abgehalten. Ergebnis:
 - o Obfrau: Katharina Wöß-Krall
 - o 2 Obfrau-Stellvertreter:
1. Stellvertreter: Rainer Duelli, 2. Stellvertreter: Karl Wutschitz
 - o 2 Rechnungsprüfer*innen
1. Rechnungsprüferin: Christine Walser, 2. Rechnungsprüfer: Hannes Broger

Projekt Regionales Bauamt

- Aktuelle Umsetzungsschritte: Verfahrensdiagramme/Standards für div. Aufgaben/Abläufe werden aktuell ausgearbeitet.
- Im März/April soll ein Workshop mit dem KDZ für die weiteren Planungen stattfinden.

regREK Vorderland-Feldkirch: Präsentation Zielbild-Rohentwurf & Planung der weiteren Bearbeitung und Beteiligung

- Der Zielbild-Entwurf beinhaltet Leitsätze zu den acht Themen: 1. Bauen & Wohnen, 2. Arbeiten & Wirtschaften, 3. Unterwegs sein, 4. Klima & Energie, 5. Bewahren & Schützen, 6. Erleben & Genießen, 7. Zusammen leben, 8. Wachsen & Kooperieren.
- Pro Thema und Leitsatz finden sich 2 bis 7 Leitziele, welche die Leitsätze konkretisieren und eine klare Zielformulierung beinhalten.
- Das räumliche Leitbild ist eine kartographische Abbildung mit räumlich verortbaren Zielen und soll das grafisch Zielbild ergänzen.

Weiterer Zeitplan für 2021:

Demnächst:	Fertigstellung, Veröffentlichung, Bewerbung: Erklär-Videos: „Raumplanung in der Region“ & „regREK Vorderland-Feldkirch“
25. Februar 21:	regREK-Zielbild Workshop des Regio-Vorstandes
24. März 21:	Online-Veranstaltung für GemeindevertreterInnen: Präsentation/Diskussion Zielbild-Entwurf
KW 14/15 (April 21):	Kleingruppen-Workshops für GemeindevertreterInnen
Mai/Juni 21:	Präsentation/Diskussion des Zielbild-Entwurfs mit der breiten Öffentlichkeit („regREK-Konferenz“ oder Alternativen)
Mai/Juni 21:	öffentliche Online-Beteiligung – Phase II
Juli/August 21:	öffentliche Auflage des finalen Zielbild-Entwurfs
ab September 21:	Beschlüsse in den Regio-Gremien und Gemeindevertretungen
bis Ende 21:	Ausarbeitung und Verhandlung der Zielvereinbarung 2022-2024 mit dem Land VlbG.

Straßen- und Wegekonzept Koblach (geplantes Durchfahrverbot „Dürne“) – Bericht und Erörterung der weiteren Vorgangsweise

- Der Regio-Vorstand beschließt einstimmig, eine von der Regio-Obfrau gezeichnete Stellungnahme (im Namen der Regio-BürgermeisterInnen) zu dieser Angelegenheit zu verfassen, die sich gegen die Maßnahme „unechte Einbahn im Bereich Dürne (Koblach)“ in der geplanten Form ausspricht und ein fachliches Ermittlungsverfahren über die zu erwartenden Verkehrsverlagerungseffekte sowie eine regionale Abstimmung und gemeinsame Lösungssuche für die Situation einfordert.

Günter Berger – Umweltausschuss:

- Roman Kopf wurde zum Stellvertreter des Umweltausschusses gewählt.
- Diskussion über Grüngut: Grüngutabfuhr soll aufrechterhalten bleiben.
- Energieautonomie: Röthis sollte/könnte sich hier anschließen und soll das auch im Gemeindebereich durch die Errichtung von PV Anlagen machen. Angedacht ist das Dach des Bauhofes.
- Gemeindebauten (im Speziellen das Sportheim) sollen energieeffizient ausgeführt werden.
- Mittelschulsanierung: die Dachflächen sollen als PV Anlage genutzt werden.
- Der Brunnen gegenüber dem Pfarrhaus soll reaktiviert werden.
- ÖPNV – Linie 63: Überlegungen und Anfragen zur Verbesserung der Anschlüsse bei der ÖBB Haltestelle Sulz-Röthis läuft.
- Beleuchtung Haltestellenweg soll verbessert werden (Zuständigkeit Gemeinde Sulz)
- Gudrun Sturn hat die Pflanzentauschbörse dem Umweltausschuss abgegeben.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Schriftführer:



AL Mag. (FH) Michael Schnetzer



Der Vorsitzende:



Bgm. Ing. Roman Kopf, MSc

Kopie ergeht an:

Mitglieder der Gemeindevertretung
und Ersatzmitglieder